

A. Angaben zum Bieter/Bietergemeinschaft

Name des Bieters:	
Name der Bietergemeinschaft: (falls zutreffend)	
Rechtsform der Bietergemeinschaft: (falls zutreffend)	
Ansprechpartner für die Ausschreibung:	
Adresse:	
Telefon:	
Telefax:	
E-Mail:	
Niederlassungen:	
Gründungsdatum des Bieters:	
Eintragung in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis)	<input type="checkbox"/> ja, und zwar unter folgender Nummer:

B. Geforderte Erklärungen und Nachweise

I. Erklärung, dass keine Ausschlussgründe gemäß §§ 123, 124 GWB, § 6e EU VOB/A vorliegen

Hiermit bestätige(n) ich (wir), dass keine Ausschlussgründe nach §§ 123, 124 GWB, § 6e EU VOB/A vorliegen.

Ja

Nein

Name des Bieters / Mitglied der Bietergemeinschaft:	
--	--

Falls „**nein**“ angekreuzt wurde, hat der Bieter den Ausschlussgrund zu benennen und den Angebotsunterlagen eine Eigenerklärung beizufügen, in welcher erläutert wird, welche Maßnahmen unternommen wurden, um eine „Selbstreinigung“ herbeizuführen (vgl. § 125 GWB, § 6f EU VOB/A).

ja, als Anlage beigefügt

II. Nachweis über die technische Leistungsfähigkeit gem. § 6a EU Nr. 3 lit. c)

Zum Nachweis der technischen Leistungsfähigkeit haben die Bieter eine Zertifizierung für „Güteschutz Kanalbau Ausführungsbereich AK2“ oder gleichwertig vorzulegen.

Gefordert ist eine Zertifizierung für „Güteschutz Kanalbau Ausführungsbereich AK2“ oder gleichwertig	<input type="checkbox"/> ja, ist als Anlage beigefügt.
--	--

III. Erklärung über den Umsatz (netto) in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren (2023, 2024, 2025) gem. § 6a EU Nr. 2 lit. c) VOB/A

Gefordert ist die Angabe des erzielten Jahresumsatzes (netto) in den letzten drei Geschäftsjahren (2023, 2024 und 2025), soweit er Bauleistungen und andere Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind, unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Aufträgen.

Umsatz in EUR	2023	2024	2025
Umsatz (netto) mit Bauleistungen und andere Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind			
davon Umsatz (netto) aus gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Aufträgen			

Name des Bieters / Mitglied der Bietergemeinschaft:	
---	--

IV. Erklärung zur Beschäftigtenzahl (2023, 2024, 2025) gem. § 6a EU Nr. 3 lit. g) VOB/A

Gefordert ist die Angabe der in den letzten drei Jahren (2023, 2024 und 2025) jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, gegliedert nach Lohngruppen mit gesondert ausgewiesenem technischen Leitungspersonal.

Lohngruppen	Bezeichnung	2023	2024	2025
	Gesamt:			

V. Unternehmensbezogene Referenzen in einem Zeitraum von 01/2021 bis Ende der Angebotsfrist gem. § 6a EU Nr. 3 lit. a) VOB/A

Die Bieter/Bietergemeinschaften haben **mindestens zwei Referenzen** über die Erbringung anzugeben, die mit den ausschreibungsgegenständlichen Leistungen vergleichbar sind und in einem Zeitraum von 2021 bis zur Abgabe des Angebotes abgeschlossen worden sind, angeben

Vergleichbar sind dabei Leistungen über Erd- und Tiefbauarbeiten und die Herstellung von Versickerungsanlagen als Mulden-Rigolen-System. Zu jeder Referenz sind Angaben zum Auftraggeber, zur Projektdauer sowie zu den ausgeführten Leistungen zu machen.

Beabsichtigt ein Bewerber mehr als zwei Referenzen anzugeben, wird darum gebeten, ein Formular für die Referenzangaben entsprechend zu duplizieren und als Referenz Nr. 3, Nr. 4 etc. anzufügen

Name des Bieters / Mitglied der Bietergemeinschaft:	
--	--

1. Referenz Nr. 1

Projektbezeichnung/Maßnahme:		
Auftraggeber und dessen Anschrift:		
Ansprechpartner mit Telefonnummer:		
Kurzbeschreibung des Projekts unter Benennung der für die Vergleichbarkeit maßgeblichen Angaben		
Beginn der beauftragten Leistungen	(MM/JJJJ):	
Ende der beauftragten Leistungen	(MM/JJJJ):	

Name des Bieters / Mitglied der Bietergemeinschaft:	
--	--

2. Referenz Nr. 2

Projektbezeichnung/Maßnahme:		
Auftraggeber und dessen Anschrift:		
Ansprechpartner mit Telefonnummer:		
Kurzbeschreibung des Projekts unter Benennung der für die Vergleichbarkeit maßgeblichen Angaben		
Beginn der beauftragten Leistungen	(MM/JJJJ):	
Ende der beauftragten Leistungen	(MM/JJJJ):	

Name des Bieters / Mitglied der Bietergemeinschaft:	
---	--

C. Angaben zur Eignungsleihe und Unterbeauftragung

I. Erklärung über eine Eignungsleihe

Die Eignung kann durch den Bewerber **vollständig** nachgewiesen werden.

Eine Eignungsleihe (§ 6d EU VOB/A) von einem anderen Unternehmen ist daher **nicht** erforderlich:

Ja

Nein, sondern der Bewerber nimmt folgende Kapazität eines anderen Unternehmens in Anspruch:

- Wirtschaftliche Kapazität
- Finanzielle Kapazität
- Technische Kapazität
- Berufliche Kapazität

Im Falle der **Eignungsleihe** hat der Bewerber **nachzuweisen**, dass ihm die für den Auftrag erforderlichen Mittel/Kapazitäten des anderen Unternehmens im Auftragsfall tatsächlich zur Verfügung stehen werden.

Der Nachweis kann beispielweise mit einer Verpflichtungserklärung des anderen Unternehmens erbracht werden. Sofern der Bewerber den Nachweis mittels einer Verpflichtungserklärung erbringen möchte, hat der Bewerber das als Teil der Vergabeunterlagen zur Verfügung gestellte Formular „*Verpflichtungserklärung anderer Unternehmen*“ zu verwenden und dem Bewerbungsformular ausgefüllt beizufügen.

Sofern die Nachweisführung nicht mittels einer Verpflichtungserklärung erbracht wird, muss der eingereichte Nachweis jedenfalls **zwingend** die Angaben und Belege enthalten, die sich aus dem Formular „*Verpflichtungserklärung anderer Unternehmen*“ ergeben, um die Eignung des anderen Unternehmens prüfen zu können.

Ja, ein entsprechender Nachweis ist **als Anlage** dem Bewerbungsformular **beigefügt**.

Wichtiger Hinweis:

Sofern der Bewerber im Rahmen der Eignungsleihe die **berufliche Befähigung und/oder Erfahrung** eines anderen Unternehmens in Anspruch nimmt, hat er das andere Unternehmen **zugleich** als Unterauftragnehmer unter Ziff. C.II dieses Bewerbungsformulars **anzugeben** und **einzusetzen**.

Name des Bieters / Mitglied der Bietergemeinschaft:	
---	--

I. **Angaben zur Vergabe von beabsichtigten Unteraufträgen gemäß § 6a EU Nr. 3 lit. i VOB/A**

<p>Die Leistung wird zu 100 % durch das eigene Unternehmen oder die Mitglieder der Bietergemeinschaft erbracht:</p> <p><input type="checkbox"/> Ja</p> <p><input type="checkbox"/> Nein</p>		
<p>Falls die Leistungserbringung nicht zu 100 % durch das eigene Unternehmen bzw. die Bietergemeinschaft erbracht wird, sind nachfolgend die Teilleistungen zu benennen, die als Unterauftrag vergeben werden sollen:</p>		
Teilleistung	Angabe in % des Gesamtauftrages	Name des Unternehmens ¹
<p>Wichtig:</p> <p>Sofern der Bewerber im Rahmen der Eignungsleihe (vgl. Ziff. C.I) die berufliche Befähigung und/oder Erfahrung eines anderen Unternehmens in Anspruch nimmt, hat er das Unternehmen an dieser Stelle zwingend als Unterauftragnehmer anzugeben und einzusetzen.</p>		
<p>Daher erkläre(n) ich (wir) hiermit, dass wir das vorgenannte Unternehmen im Auftragsfall für die Erbringung der vorbezeichneten Teilleistungen beauftragen und einsetzen wird (werden).</p> <p><input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein</p>		

¹ Nur zwingend bei Eignungsleihe im Hinblick auf die **berufliche Leistungsfähigkeit** und damit verbundener Unterauftragsvergabe anzugeben.